

Verräter

von Dirk Josczo

Regie: Beatrix Ackers

Komposition: Michael Rodach

Produktion: DLR 2015, 52 Minuten

Überfall auf einen Spätkauf. Ladenbesitzer Ali Aytun wird erschossen. Neonazi Wedell liefert ein Alibi für die Tatzeit. Er hat Kontakt zum Verfassungsschutz.

Beim Überfall auf einen Spätkauf in Neukölln wird der türkischstämmige Ladenbesitzer erschossen und die Kasse geplündert. Ist es die Gelegenheitstat eines Junkies oder steckt mehr hinter dem brutalen Mord? Der Täter ist gekommen und gegangen ohne Spuren zu hinterlassen. Zwar gelingt es Hauptkommissar Kurt Magnus und seinem Team einen Verdächtigen zu ermitteln, aber der bekennende Neonazi Mark Wedell hat ein Alibi für die Tatzeit. Und Ingo Witte, der einzige Zeuge der Tat, scheint andere Pläne zu haben, als mit der Polizei zusammenzuarbeiten. Dass er dabei nicht nur seine schwangere Freundin in Lebensgefahr bringt, begreift er zu spät.

Kommissar Kurt Magnus: Guntbert Warns

Kommissarin Antonia "Freddy" Friedrich: Claudia Eisinger

Kommissar Wilhelm Nogart: Herbert Sand

Kommissar Jan "Janne" Faber: Janusz Kocaj

Jenny: Friederike Kempter

Ingo: Tino Mewes

Wedell: Matthias Matschke

Straffe: Moritz Gottwald

Körner: Michael Rotschopf

Ali Aytun: Tayfun Bademsoy

Aytuns Sohn: Murat Akin